

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

CES: 4 Top-Themen dominieren die Messe

Die CES kehrte vom 9. bis 12. Januar nach Las Vegas zurück und brachte mehr als 4.000 Aussteller zusammen, darunter globale Marken und Start-ups, Branchenexperten, Medien und Regierungsvertreter. „Die CES-Plattform ist ALL ON für 2024. Keine andere Veranstaltung auf der Welt verbindet das gesamte Ökosystem der Tech-Industrie wie die CES“, sagte Gary Shapiro, Präsident und CEO der Consumer Technology Association (CTA). „Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr auf der CES die entscheidende Rolle der Technologie bei der Verbesserung aller Aspekte des menschlichen Lebens hervorheben können. Die CES 2024 wird der Dreh- und Angelpunkt sein, an dem sich Wirtschaftsführer treffen, träumen und Lösungen finden.“ Die 4 Top Themen der Messe waren laut CTA Künstliche Intelligenz, Menschliche Sicherheit, Mobilität und Nachhaltigkeit.

<https://www.ces.tech>

EK Retail: electroplus Markenstore-Konzept expandiert

Das electroplus Markenstore-Konzept von EK Retail expandiert auch zum Jahresanfang 2024 weiter. Den Auftakt 2024 macht Thomas Huesmann im nordrhein-westfälischen Ascheberg-Herbern, der sein Hausgeräte-Unternehmen am 11. Januar auf electroplus umstellte. „Wir feiern in diesem Jahr unser 25-jähriges Firmenjubiläum und können uns keinen besseren Zeitpunkt vorstellen, die Weichen für die Zukunft neu zu stellen. electroplus passt super zu uns und der Konzept-Claim ‚Für mich. Vor Ort. Vom Fach.‘ spricht uns aus dem Herzen“, sagt Thomas Huesmann. Seit 1999 handelt der Unternehmer mit Hausgeräten und hat sich in der 15.000 Einwohner zählende Gemeinde südlich von Münster etabliert. Mit dem Neustart will er den Bedürfnissen und Wünschen seiner Kunden, die sich im Laufe der Jahre geändert haben, begegnen. „Qualitätsprodukte und Service werden im Fachhandel längst als Standard vorausgesetzt. Heute geht es um technische Features, Design und vor allem um Ressourcenschonung. Und dann darf auch das Einkaufen einer Waschmaschine ruhig Spaß machen“, so Huesmann.

<https://www.ek-retail.com>



IBM + SAP: KI-Lösungen für den Einzelhandel

IBM hat seine Zusammenarbeit mit SAP bei Künstlicher Intelligenz (KI) bekannt gegeben. Beide Unternehmen wollen Lösungen entwickeln, die Kunden aus der Konsumgüterindustrie und dem Einzelhandel helfen, die Lieferkette, die Finanzprozesse, den Vertrieb sowie ihre Dienstleistungen mithilfe generativer KI zu verbessern. Die KI-Lösungen sollen sich darauf konzentrieren, die Komplexität der Geschäftsprozesse in der Distribution und das Produktportfolio-Management zu adressieren. Sichere und skalierbare KI-Lösungen sollen dann in die SAP Direct Distribution-Lösung integriert werden. Mit den neu entwickelten Lösungen sollen Unternehmen der Konsumgüterindustrie sowie Groß- und Einzelhändler ihre Sortimente auf Ladenebene effizienter verwalten, die Produktverteilung verbessern und den Umsatz steigern können. Neben der Verbesserung der Transportplanung und -ausführung nimmt man die Optimierung von Sortimenten auf Filialebene ebenso ins Visier wie die Automatisierung der Auftragsabwicklung.

<https://www.ibm.com>

game: EA Sports FC 24 führt Jahrescharts an

Die game Jahrescharts der meistverkauften neu erschienenen Games für PC und Spielkonsole aus dem Jahr 2023 führt die Fußballsimulation „EA Sports FC 24“ von Electronic Arts an. Der „FIFA“-Nachfolger erschien zum ersten Mal unter dem neuen Titel und ist seit Erscheinen im September regelmäßig in den Top 3 der deutschen Monatscharts. Den zweiten Platz erobert das Open-World-Spiel „Hogwarts Legacy“ von Warner Bros. Games aus dem „Harry Potter“-Universum. Auf dem dritten Platz folgt die lang erwartete Fortsetzung der gleichnamigen RPG-Reihe – „Diablo IV“ von Activision Blizzard. Platz 4 – nur zwei Monate nach seiner Veröffentlichung im November – sichert sich der First-Person-Shooter „Call of Duty: Modern Warfare III“ (Activision Blizzard). Auf dem fünften Platz einen Erfolg feiert auch das Action-Adventure „The Legend of Zelda: Tears of the Kingdom“ (Nintendo), das die Story der bekannten Protagonisten Link und Prinzessin Zelda weitererzählt. Auch eine Entwicklung aus Deutschland schafft es in diesem Jahr wieder in die Charts: die gesondert entwickelte Konsolenversion des Aufbaustrategiespiels „Anno 1800: Console Edition“ (Ubisoft), die 2023 für das Spielerlebnis auf der Konsole überarbeitet wurde.

<https://www.game.de>

LG: Shin ist neuer CEO für Deutschland-Geschäft

LG Electronics (LG) hat mit dem Jahreswechsel eine Veränderung in der Führungsstruktur der LG Electronics Deutschland GmbH vorgenommen. Der bisherige CEO, Harry Kim, wechselt nach fünf erfolgreichen Jahren mit sofortiger Wirkung in die USA. Dort übernimmt Kim die Position als Vice

<https://www.lg.com>



President für LG Electronics US Home Entertainment. Sein Nachfolger als Senior Vice President für LG Electronics Western Europe ist Steve Shin, der die Geschäfte der LG Electronics Deutschland GmbH von der Europazentrale in Eschborn aus leiten wird. Shin verfügt über fundierte Erfahrung im Europa-Geschäft und war zu Beginn seiner Karriere bereits mehrere Jahre für LG Electronics UK und das Europäische Headquarter tätig. Später leitete er in Südkorea unter anderem den Bereich für Bodenpflege in der Home Appliance & Air Solution Company und trieb im Global Marketing Center von LG Electronics das Online- und E-Commerce Geschäft voran. Zuletzt wechselte Steve Shin 2021 zur LG Home Entertainment Company, wo er für die Entwicklung des europäischen Geschäfts verantwortlich gewesen ist.

Beko Grundig: Aksoy folgt auf Stoica

Die Beko Grundig Deutschland GmbH gibt die Ernennung von Dr. Evren Aksoy zum Geschäftsführer bekannt. Aksoy, der bereits die Geschäftsführung für Beko Österreich und Beko Schweiz innehat, folgt auf Marius Stoica und übernimmt mit sofortiger Wirkung die Leitung der Geschäfte in Deutschland. Aksoy ist seit mehr als 25 Jahren im Unternehmen tätig und als Geschäftsführer festes Mitglied des Management-Teams in der Region DACH. Mit Erfahrungen in der DACH-Region sowie Verständnis für die deutsche Handelslandschaft und die bestehenden Partnerschaften stehe er für Kontinuität, so das Unternehmen. Er soll den Erfolgskurs von Beko und Grundig in Deutschland mit unveränderten Prioritäten weiterführen: stärken von Partnerschaften, liefern von innovativen Lösungen und übertreffen der Erwartungen von Kunden und Verbrauchern. Aksoy kam 1997 zu Beko und hatte verschiedene Positionen in den Bereichen Qualität, Six Sigma und strategische Planung inne. Er entwickelte sich im Laufe von 25 Jahren in verschiedenen leitenden Vertriebsfunktionen weiter. Nach einigen Jahren als Business Development und Direct Sales Director in der Region Nordeuropa, führt er seit 2021 die Geschäfte in der Schweiz sowie seit 2022 die in Österreich.

<https://www.bg-deutschland.de>

Öko-Institut: Gebrauchte Produkte im Trend

Fast 70 Prozent der Befragten haben laut Öko-Institut in einer repräsentativen Haushaltsumfrage haben im Jahr 2021 gebrauchte Produkte erhalten, gekauft, getauscht oder geschenkt bekommen. Insgesamt haben damit in Deutschland rund drei Millionen Tonnen Produkte, rund 36 Kilogramm pro Kopf, ein zweites Leben als Gebrauchsgüter bekommen. 44 Prozent der Befragten gaben dabei an, die Waren überwiegend vor Ort in Ladengeschäften oder auf Flohmärkten erworben zu haben. Rund 25 Prozent der Befragten gaben an, gebrauchte Produkte zum Beispiel von Freunden und Bekannten geschenkt bekommen zu haben und ebenso

<https://www.oeko.de>



viele gaben an, gebrauchte Produkte über den Online-Handel erworben zu haben. Das zeigen die Ergebnisse einer Online- und Telefonbefragung, die das Öko-Institut im Auftrag des Umweltbundesamtes durchgeführt hat. Auf die Frage nach der Art der gekauften Produkte, gaben 27 Prozent an, genutzte Elektronikgeräte gekauft zu haben. Bei den Ausgaben für gebrauchte Produkte liegen die Informations- und Kommunikationsprodukte (IKT) vorn: Hochgerechnet gaben die Deutschen im Jahr 2021 1,8 Milliarden Euro für gebrauchte IKT-Geräte wie Computer, Handys oder Laptops aus.

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



hitec news: Brancheninformationsdienst für den Technikhandel

<http://www.bvt-ev.de/Publikationen/index.php>

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVT Chef-Info

Redaktion: Joachim Dünkelmann
Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
E-Mail bvt@einzelhandel-ev.de
Internet www.bvt-ev.de